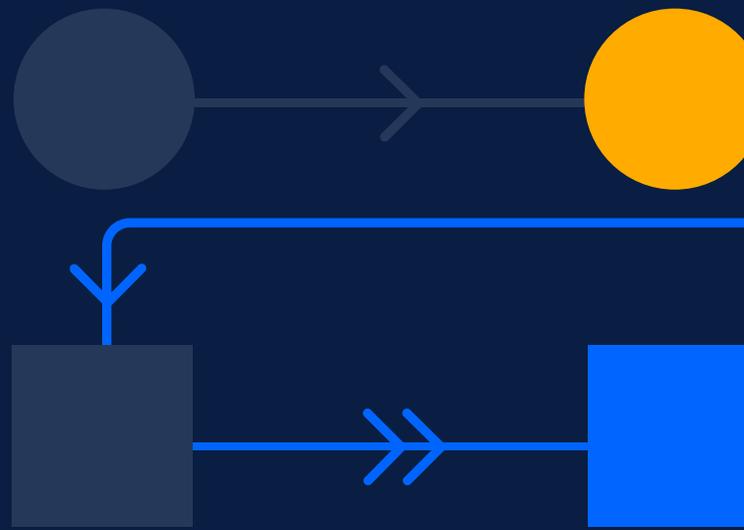
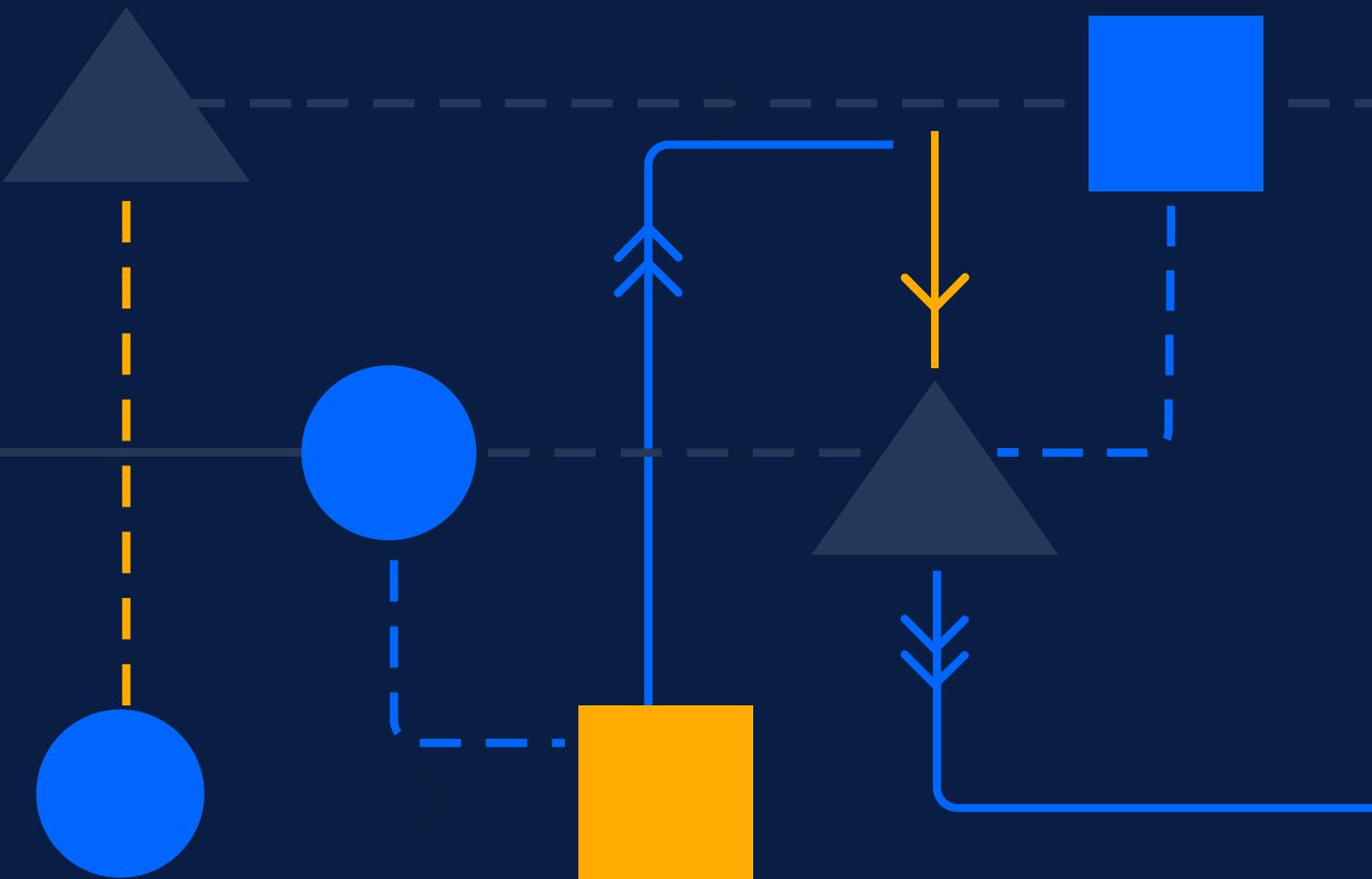


▲ ATlassian



Leitfaden zur Datenmigration

Schritt-für-Schritt-Anleitung (und Expertentipps) zum Umzug Ihrer Atlassian-Instanz in die Cloud



Inhalt

01

Einführung

Erwartungen an dieses E-Book
Ein Plädoyer für Cloud

06

Die Unterschiede zwischen Atlassian Cloud und Server

09

Ein besseres Verständnis Ihrer Anforderungen

Wie sieht Ihr Zeitplan aus?
Wie hoch ist Ihr Budget?
Um wie viele Benutzer und Produkte geht es?
Wie ist es um Sicherheit, Compliance und Datenschutz bestellt?
Welche Ziele verfolgen Sie mit der Migration
und wie messen Sie Ihren Erfolg?
Wer muss einbezogen werden?

14

Definieren Ihrer Migrationsstrategie

Überlegungen zur Migration von Kerndaten
Überlegungen zum Benutzermanagement
Was ist mit Ihren Apps?
Bewertung der Komplexität Ihrer Migration
Häufig angewendete Migrationsstrategien

22

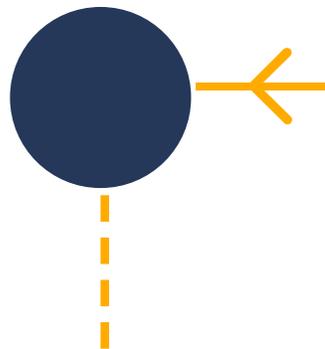
Planen und Vorbereiten Ihrer Migration

Migrationstools
Überlegungen zum Benutzermanagement
Der Weg in die Cloud
Wann Sie einen Solution Partner hinzuziehen sollten

25

Verwalten Ihrer neuen Cloud-Produkte

Aufbauen Ihres Cloud-Admin-Teams
Sicherheit und Compliance



Erwartungen an dieses E-Book

Eine Cloud-Migration ist das berufliche Pendant einer Abenteuerreise. Sie werden dabei zwangsläufig auf einige Schwierigkeiten stoßen, die sich jedoch mit der richtigen Einstellung und etwas Vorbereitung bewältigen lassen. Und das Ziel ist es am Ende wirklich wert. Im Rahmen einer von Atlassian durchgeführten Umfrage bei Kunden zu ihrer kürzlich erfolgten Migration gaben 89 % an, vom Wechsel zur Cloud in weniger als sechs Monaten profitiert zu haben (Quelle: TechValidate-Umfrage unter 300 Atlassian-Benutzern).



Der Leitfaden hilft Ihnen bei der Vorbereitung auf ein möglichst reibungsloses Migrationsabenteuer und bei der Entscheidung für die richtige Richtung, sollten Sie einmal vor einer Weggabelung stehen. Außerdem erhalten Sie Tipps zur erfolgreichen Verwaltung, Optimierung und Skalierung Ihrer Cloud-Instanz nach Abschluss der Migration.

Wenn Sie mit der Lektüre fertig sind, haben Sie sich folgendes Wissen angeeignet:

- Wie sich Atlassian Cloud von anderen Anbietern unterscheidet und worauf sie abzielt
- Die sechs Phasen der Migration
- Beliebte Migrationsstrategien, die sich bei Kunden bewährt haben, die bereits umgestiegen sind
- Wie Sie Ihr Migrationsprojekt planen und umsetzen
- Welche Funktionen und Kompetenzen Sie in Ihrem Migrationsteam benötigen
- Wo Sie weitere Ressourcen finden, die Ihnen bei der Migration und der anschließenden Optimierung und Skalierung Ihrer Instanz helfen

Dabei handelt es sich nicht um ein schrittweises Runbook zur Durchführung der Migration. Wenden Sie sich dafür an Ihren lokalen Atlassian Solution Partner. Machen Sie sich mit dem Cloud-Migrationsprozess vertraut: Sie gehen nicht alleine auf diese Reise. Wir stehen Ihnen mit unserer Kompetenz zur Seite und bieten Ihnen Ressourcen, Tools und angepasste Lösungen für eine möglichst unterbrechungsfreie Migration in die Cloud.

Ein Plädoyer für Cloud

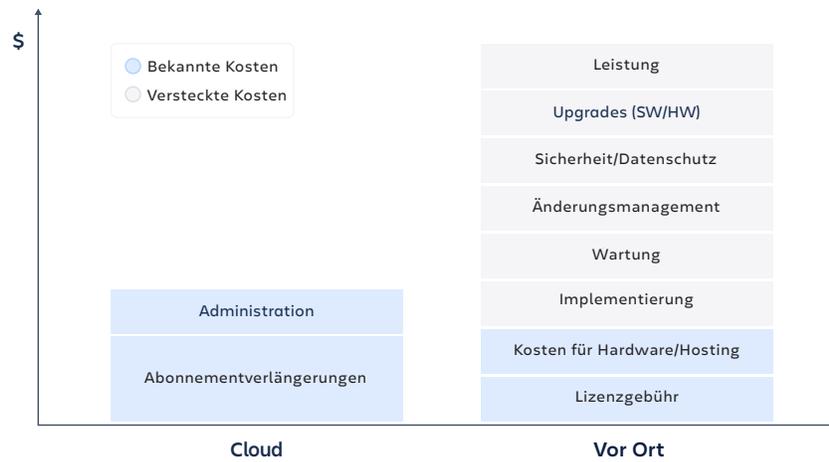
Sollten Sie im Zweifel darüber sein, ob die Migration zu Atlassian Cloud wirklich die richtige Entscheidung ist, dann möchten wir Ihnen jetzt den Business Case darlegen. Kurz zusammengefasst profitieren Unternehmen mit cloudbasierten Tools von folgenden Vorteilen:

1. Schneller und kostengünstiger skalieren
2. Gewinne steigern und Kosten senken
3. Geschwindigkeit und Leistung verbessern
4. Die Teamproduktivität steigern
5. Ihr Unternehmen zukunftssicher machen, um sich gegen Mitbewerber zu behaupten

Bahnbrechende Neuerungen sind inzwischen an der Tagesordnung. Daher müssen Unternehmen und gemeinnützige Organisationen Innovationen schneller vorantreiben und klug Zukunftssicherheit schaffen, um langfristig ein wichtiger Player und wettbewerbsfähig zu bleiben. Und das ist alles andere als einfach, wenn Sie weiterhin jedes Tool zur Unterstützung Ihrer Belegschaft einzeln aktualisieren und warten.

Laut Forrester sind drei Viertel der Unternehmen bereits dabei, ihre Infrastrukturressourcen trotz der bekannten Migrationskosten und -anstrengungen in die Cloud zu verlagern. Warum? Weil kleinere, cloudnative Mitbewerber ununterbrochen an ihren Marktanteilen knabbern. Cloud-Lösungen erfordern weniger Personal und weniger Ressourcen. Und dadurch können sich diese Unternehmen besser auf ihr Geschäft konzentrieren anstatt auf ihre Tools. Sie sind in der Lage, ihre Produkte und Services schneller an ihre Kunden weiterzugeben und einfacher auf Veränderungen am Markt zu reagieren. Angesichts der hohen Ausgaben für Hardware und Arbeitskräfte fallen ihre Gesamtbetriebskosten außerdem langfristig deutlich geringer aus.

Vergleich der Gesamtbetriebskosten



i Ein Beispiel:

Nach einem besonders unangenehmen und kostspieligen Ausfall begriff Jimmy Seddon von Igloo Software, dass die weitere Nutzung des selbstverwalteten Servers für Jira, Bitbucket und Bamboo sein expandierendes Unternehmen in Gefahr bringen würde. Nachdem er die Kosten des vierstündigen Ausfalls berechnet hatte, von dem 80 % aller Mitarbeiter im gesamten Unternehmen betroffen waren, kam er zu dem Schluss, dass der Wechsel zu einem Cloud-Service trotz der hohen Belastung für das Budget immer noch günstiger wäre als ein weiterer Ausfall.



Die Unterschiede zwischen Atlassian Cloud und Server

Benutzermanagement

Zunächst einmal ist das Benutzermanagement einfacher, weil es zentralisiert ist. In den Cloud-Produkten von Atlassian werden Benutzerkonten auf Unternehmensebene anstatt pro Produkt verwaltet. Dadurch haben Sie von einer zentralen Stelle aus den Überblick über alle Ihre Benutzer. Gruppen sowie der Zugriff auf einzelne Produkte werden auf Produktebene verwaltet.

Atlassian bietet zudem Access, um die Funktionen Ihres Benutzermanagements in die Cloud auszuweiten. Mit Access verfügen Sie über zuverlässige Sicherheitskontrollen und Überwachungsmöglichkeiten auf Enterprise-Niveau, die für die Gesamtheit Ihrer Atlassian Cloud-Benutzer standardisiert werden können. Weitere Informationen über Atlassian Access im Zusammenhang mit Cloud-Migrationen finden Sie in der [Dokumentation zu Atlassian Access und Cloud-Migrationen](#).

Sicherheit, Compliance und Zuverlässigkeit

Auch Ihre Anforderungen in puncto Risikomanagement finden Berücksichtigung. Atlassian Cloud erfüllt standardmäßig die Vorgaben von DSGVO, ISO, SOC und Cloud Security Alliance. 92 % der befragten IT-Abteilungen gaben an, dass die Cloud gleich viel oder sogar mehr Sicherheit bietet (Quelle: TechValidate-Umfrage unter 311 Atlassian-Benutzern). Die Plattform verfügt über Kontrollen zum Recht auf Vergessenwerden,

und Sie können mithilfe der Datenresidenzoptionen den Speicherort von benutzergenerierten Inhalten, Anhängen und Metadaten bestimmen, ohne den Speicherplatz oder den Aufwand für Ihre Infrastruktur zu erhöhen. Weitere Informationen dazu, wie Atlassian Sicherheit und Compliance zur Priorität macht, finden Sie im [Trust Center](#).

Atlassian-Produkte wurden für eine hohe Leistung und Verfügbarkeit konzipiert. Sie bauen auf integrierten erstklassigen Kerntechnologien wie AWS auf, damit Ihr Unternehmen zuverlässig und sicher skaliert werden kann. Zu allen Cloud-Produkten erhalten Premium- und Enterprise-Cloud-Kunden finanziell abgesicherte Verfügbarkeits-SLAs.

- ■ Mit der Cloud muss ich nicht befürchten, mitten in der Nacht aus dem Schlaf gerissen zu werden, weil ein Knoten im Rechenzentrum ausgefallen ist. Das ist für mich und meine Kunden ein großer Vorteil, weil ich so bestmögliche Service-Level einhalten kann.

LAURENT BORDIER

Atlassian-Admin, [Lucid Motors](#)

Cloud-Preise und -Tarife

Atlassian bietet eine Vielzahl flexibler Preismodelle für Cloud-Produkte, die sich für Teams jeder Größenordnung, von Start-ups bis hin zu Großunternehmen, eignen. Die Atlassian Premium- und Enterprise-Tarife enthalten weitere Vorteile wie IP-Positivlisten, Funktionen für das Änderungsmanagement und Zugang zu dedizierten Supportmitarbeitern. Diese Stufen sind auf die Anforderungen der größten Atlassian-Kunden bzw. auf Kunden mit anspruchsvollen Bedürfnissen in Bezug auf Sicherheit und Benutzermanagement zugeschnitten. Die meisten kleineren und mittelgroßen Unternehmen sehen ihre Anforderungen durch den Atlassian Standardtarif abgedeckt.

Atlassian Cloud für Teams jeder Größenordnung

FREE	STANDARD	PREMIUM	ENTERPRISE
<10 Benutzer	>10 Benutzer Alle Cloud-Funktionen Datenresidenz	<i>Standard+</i> Unbegrenzter Speicherplatz SLA für 99,9 % Verfügbarkeit Premium-Support IP-Positivlisten Sandbox Kombinierte Releases Automatische Archivierung	<i>Premium+</i> Unbegrenzte Anzahl Instanzen SLA für 99,9 % Verfügbarkeit SAML SSO Benutzerbereitstellung Audit-Protokoll der Organisation Enterprise-Support Technischer Berater

..... **ATLASSIAN** Access

EIN ABBONNEMENT FÜR ALLE PRODUKTE UND TARIFE

Apps und Integrationen

Wenn Sie Ihre Cloud-Produkte an spezifische Anwendungsfälle anpassen müssen, finden Sie im [Atlassian Marketplace](#) eine umfangreiche Sammlung bereits verfügbarer Cloud-Apps, die jede Woche wächst. Wenn Sie lieber "selbst die Veränderung sein möchten, die Sie sich wünschen", können Sie die [Forge](#)-Plattform nutzen und Ihre eigenen skalierbaren Apps erstellen, testen und bereitstellen – dank Computing und Storage, die von Atlassian gehostet werden.

Das ist doch alles schon ziemlich großartig, wenn wir das so sagen dürfen. Aber wir haben noch mehr zu bieten. Die [vergleichende Dokumentation von Atlassian enthält Einzelheiten zu den Unterschieden zwischen Atlassian Cloud und einer selbstverwalteten Lösung](#).

Ein besseres Verständnis Ihrer Anforderungen

Sie sind jetzt so weit, dass Sie sich für diese Reise entschieden haben und mit der Planung beginnen können. Definieren Sie zunächst einige grobe Parameter: Budget, Zeitplan, Beteiligte, Ausrüstung. Im Zusammenhang mit dem Wechsel zu Atlassian Cloud ist damit Folgendes gemeint:

Wie sieht Ihr Zeitplan aus?

Jedes Unternehmen hat seinen eigenen Zeitplan, der von seiner Größe und den jeweiligen Anforderungen abhängig ist. Unternehmen mit Tausenden von Benutzern und mehreren Atlassian-Produkten benötigen für eine vollständige Migration häufig zwischen sechs und zwölf Monaten oder sogar mehr. Kleinere Unternehmen und solche mit einfachen Konfigurationen können wesentlich schneller die Sektkorken knallen lassen, denn zwischen Projektstart und Projektende liegen oft nur wenige Wochen. Je mehr Benutzer unterstützt werden müssen und je komplexer Ihre Geschäftsprozesse sind, desto mehr Zeit müssen Sie veranschlagen.



Um den zeitlichen Ablauf besser abschätzen und planen zu können, sollten Sie sich Gedanken zu den folgenden Faktoren machen und welche Bedeutung sie für Sie haben:

1. **Beteiligte:** Haben Sie die Unterstützung der Geschäftsleitung? Kann sich Ihr Atlassian-Administrator primär auf dieses Projekt konzentrieren oder muss er sich gleichzeitig noch um andere Dinge kümmern? Steht Ihr Administrator diesem Projekt alleine gegenüber oder wird es ein Migrationsteam geben? (Wir empfehlen die Arbeit im Team!)
2. **Daten:** Müssen zunächst veraltete oder ungeordnete Daten bereinigt werden? Sind Ihre Produkte und Prozesse so gestaltet, dass Sie bei der Migration in die Cloud-Instanz mit Problemen rechnen müssen?
3. **Apps:** Sind alle Marketplace-Apps, die mit Ihrer Server-Instanz verbunden sind, cloudfähig? Welche weiteren Apps wollen Sie nach Abschluss der Migration eventuell noch zur Cloud hinzufügen?
4. **Tests:** Ist eine Staging-Umgebung für die Durchführung von Tests erforderlich? Nutzen Sie zahlreiche komplexe und unternehmenskritische Prozesse, die vor der Einführung der Veränderungen getestet werden müssen?
5. **Stakeholder-Management:** Sind Ihre Endbenutzer auf diese Veränderung vorbereitet? Stehen Supportkanäle oder andere Anlaufstellen bei Fragen zur Verfügung?

Wie hoch ist Ihr Budget?

Die Migration zur Cloud führt langfristig zu Einsparungen aufgrund niedriger Gemeinkosten. Der Wechsel zu einem monatlichen oder jährlichen Abonnement (im Vergleich zu einer jährlich vorab zu finanzierenden Volllizenz) kann anfangs jedoch eine Belastung für das Budget darstellen. Sprechen Sie mit einem Mitarbeiter der Finanzabteilung, um besser zu verstehen, ob und wie Ihr Budget betroffen ist.

Um wie viele Benutzer und Produkte geht es?

Verschaffen Sie sich Klarheit darüber, welche Cloud-Produkte und -Apps Sie benötigen und wer worauf Zugriff hat, bevor Sie mit der nächsten Phase Ihrer Planung beginnen. Nehmen Sie sich an diesem Punkt Zeit, um Bilanz zu ziehen: Benötigt jeder Benutzer auch weiterhin einen Lizenzplatz für alle seine aktuellen Produkte und Marketplace-Apps? Halten Sie nach Möglichkeiten Ausschau, um Abläufe zu vereinfachen und zu optimieren.

Wenn Sie die Migration von über 1.000 Benutzern planen, sollten Sie Ihren zuverlässigen Atlassian Solution Partner kontaktieren und um fachkundige Anleitungen und Unterstützung bei der Planung und Durchführung Ihrer Migration bitten.

Wie ist es um Sicherheit, Compliance und Datenschutz bestellt?

Die Wahl des für Ihr Unternehmen idealen Cloud-Tarifs (Standard, Premium oder Enterprise) wird durch Ihre Anforderungen in dieser Frage bestimmt.



Recht

Die Premium- und Enterprise-Angebote von Atlassian umfassen dank finanziell abgesicherter Servicegutschriften höhere Haftungsbeschränkungen und garantierte Verfügbarkeit. Weitere Einzelheiten hierzu finden Sie im [Expanded Coverage Addendum \(Zusatz zur erweiterten Abdeckung\)](#). Sie und Ihre Stakeholder aus der Rechtsabteilung können außerdem die [FAQs der Cloud-Nutzungsbedingungen](#) konsultieren.



Gesetzliche Compliance

Die Daten Ihrer Cloud-Instanz gehen jetzt in die Verantwortung von Atlassian über, was erhebliche Auswirkungen auf die Compliance hat. So untersagen beispielsweise die Cloud-Nutzungsbedingungen von Atlassian explizit die Erfassung vertraulicher personenbezogener Daten, einschließlich PCI- oder HIPAA-Daten. Anders ausgedrückt: Speichern Sie keine Sozialversicherungsnummern, Steuernummern, Kreditkartennummern oder Patienteninformationen in Ihren Atlassian Cloud-Produkten.

Sprechen Sie mit Ihren Stakeholdern aus der Rechtsabteilung über Standards, zu deren Einhaltung Sie gesetzlich verpflichtet sind. Im [Compliance-Zentrum](#) von Atlassian finden Sie weitere Informationen darüber, was bereits von vornherein abgedeckt ist und ob dies für Ihre Anforderungen ausreichend ist.

Noch Fragen zum Thema Compliance?

Wenden Sie sich einfach an uns. Als Ihr zuverlässiger Atlassian Solution Partner unterstützen wir Sie bei allen Details.



Datenschutz

Atlassian verpflichtet sich zur Einhaltung der DSGVO und führt gegebenenfalls geeignete internationale Datentransfermethoden ein, indem Standardvertragsklauseln über den aktualisierten [Zusatz zum Datenschutz](#) angewendet werden. Weitere Einzelheiten und zusätzliche Informationen finden Sie in der [Atlassian-Datenschutzrichtlinie](#).



Sicherheit

Sicherheit ist ein fester Bestandteil der Atlassian Cloud-Produkte. Wir schützen Ihre Daten mithilfe zahlreicher Kontrollen, darunter [Verschlüsselung bei Übertragung und im Ruhezustand](#) in allen Atlassian Cloud-Services, externe Schwachstellenforschung im Zuge des Bug-Bounty-Programms und vieles mehr.

Das Atlassian-Sicherheitsteam hat sich bei seiner Aufgabe einem ganzheitlichen Ansatz mit einem Common Controls Framework verschrieben. Sicherheitsbedrohungen werden über das Atlassian Trust Management System (ATMS), sichere Praktiken bei der Softwareentwicklung und branchenweit akzeptierte betriebliche Verfahren abgewehrt. Außerdem führt Atlassian strenge Sicherheitstests durch, wie Bedrohungsmodellierung, automatisiertes Scannen und Audits durch Dritte. Bei einem Vorfall wird das Problem rasch mithilfe der Incident Response für Sicherheitsvorfälle gelöst und Sie werden über den Systemstatus in Echtzeit auf dem Laufenden gehalten. Eine umfangreiche Beschreibung finden Sie auf der Atlassian-Seite zu den [Sicherheitsverfahren](#). Holen Sie sich vorher aber eine Tasse Kaffee!

Welche Ziele verfolgen Sie mit der Migration und wie messen Sie Ihren Erfolg?

Es gibt viele Gründe, warum Kunden sich für einen Wechsel zu Cloud entscheiden. Gerade in einer Zeit, in der Hunderttausende von Unternehmen weltweit durch höhere Gewalt beeinträchtigt werden, geht es nicht mehr nur darum, einen Schritt voraus zu sein. Eine schnelle Anpassung ist jetzt ein Muss. Hier einige allgemeine Ziele, die es zu berücksichtigen gilt:

- Verwaltungsaufwand reduzieren, um Zeit und Geld auf strategische Initiativen zu verwenden
- Hohes Wachstum durch schnellere Produkt-Release-Zyklen erzielen und neue Mitarbeiter schneller integrieren
- Vollzeitadministratoren von der Softwarewartung auf höherwertige Projekte verlagern, die sich auf die gesamten Geschäftsziele auswirken
- Endbenutzerproduktivität steigern und team- sowie regionsübergreifende Zusammenarbeit fördern
- Ausfallzeiten minimieren und Leistung verbessern, um Kosten zu sparen und Vertrauen in Produkte und Services zu schaffen

Jeder bzw. alle dieser Punkte können für Sie und Ihre Stakeholder Erfolg bedeuten. Dabei geht es weniger um Ihre Definition von Erfolg. Was zählt, ist, dass Sie welchen haben.

Wer muss einbezogen werden?

Die für Ihre Migration notwendigen Funktionen hängen von der Komplexität der Migration, der Größe Ihres Unternehmens und den verfügbaren Ressourcen ab. Bei den meisten Migrationen sind einige, wenn nicht sogar alle der folgenden Funktionen involviert:

- Ein Projekthinhaber, der die Migration zum Abschluss bringt
- Ein Genehmiger, der wichtige Entscheidungen trifft bzw. diese abzeichnet
- Projektteammitglieder mit spezifischen Fachkenntnissen im Bereich Datenbankverwaltung, Sicherheit oder Benutzermanagement, Verträge und Lizenzierung sowie Kenntnissen der Konfiguration Ihrer Atlassian-Tools. Gehen Sie davon aus, dass die meisten, wenn nicht sogar alle Mitarbeiter, die an der Verwaltung Ihrer Server-Instanz beteiligt sind, auch Teil Ihres Cloud-Migrationsteams werden.
- Stakeholder aus der Rechts-, Finanz- und HR-Abteilung sowie Benutzer der Cloud-Sites, die an Tests teilnehmen, Feedback geben und sicherstellen, dass Ihre Cloud-Konfiguration ihren Anforderungen entspricht

Definieren Ihrer Migrationsstrategie

Ihre Server-Version und die von Ihnen gewählten Tools haben direkten Einfluss auf Ihre eigentliche Migrationsmethode und -strategie.

Überlegungen zur Migration von Kerndaten

Mit den Atlassian-Cloud-Migrationsassistenten für **Confluence** und **Jira** können Sie Projekte, Inhalte, Benutzer und Gruppen von Ihrem selbstverwalteten Server in die Cloud übertragen, ohne Ihr Team zu beeinträchtigen. Wählen Sie mithilfe der Assistenten, was Sie in die Cloud übertragen möchten, beginnen Sie die Migration in aller Ruhe und behalten Sie den Fortschritt während der gesamten Migration im Auge.

Die Assistenten für die Cloud-Migration sind auch dann hilfreich, wenn Sie die Verfügbarkeit Ihrer Server-Apps in der Cloud prüfen oder herausfinden möchten, ob für Ihre App bereits ein Migrationspfad vorliegt, oder um Testmigrationen im Vorfeld der eigentlichen Migration durchzuführen.

Sie möchten von einer Cloud zu einer anderen migrieren, um Ihre Standorte zu konsolidieren, oder Sie müssen Daten von Jira Service Management Server (ehemals Jira Service Desk) oder Advanced Roadmaps (ehemals Portfolio for Jira) zu Ihrer neuen Cloud-Site migrieren? Dann wenden Sie sich am besten gleich an Ihren lokalen Solution Partner.

Kontaktieren Sie uns jetzt und verlassen Sie sich auf unser Expertenteam, damit Sie sich ganz auf die Steigerung Ihres Geschäftswerts konzentrieren können.

Überlegungen zum Benutzermanagement

Es gibt mehrere Möglichkeiten für die Migration von Benutzern, je nachdem, wie Sie das Benutzermanagement bislang in Ihren lokalen Produkten durchgeführt haben und wie sich Ihre zukünftigen Anforderungen gestalten.

Einige Unternehmen ziehen ein "manuelles" Benutzermanagement vor. Andere haben Atlassian Access in ihre Cloud-Produktpalette aufgenommen, um Passwortrichtlinien, Admin-Protokolle, einheitliches Benutzermanagement, Zwei-Faktor-Authentifizierung (2FA), API-Steuerungen und SAML-Single-Sign-On stärker (und leichter) überwachen zu können. Werfen Sie einen Blick in [diese Dokumentation](#), um Ihre aktuelle Server-Konfiguration zu ermitteln, und erfahren Sie, was Atlassian Ihnen für die Migration zur Cloud empfiehlt.

 85 % der befragten IT-Abteilungen geben an, dass das Benutzermanagement in der Cloud besser oder gleichwertig ist.

Quelle: TechValidate-Umfrage unter 311 Atlassian-Benutzern

Access-Kunden können über die [SCIM-Benutzerbereitstellung](#) migriert werden. Kunden ohne Access empfiehlt Atlassian die Verwendung der bereits erwähnten Assistenten für die Cloud-Migration. Diese Tools übernehmen den Großteil der Benutzermigration. Sie eignen sich außerdem für die Durchführung von Migrationschecks im Vorfeld, um ungültige E-Mails, doppelte Benutzer und andere Daten vor der eigentlichen Migration zu bereinigen. Dadurch wird die Einführung der Cloud-Lösung bei Ihren Endbenutzern zum Kinderspiel.

Hier noch einige Fragen, bevor es weitergeht:

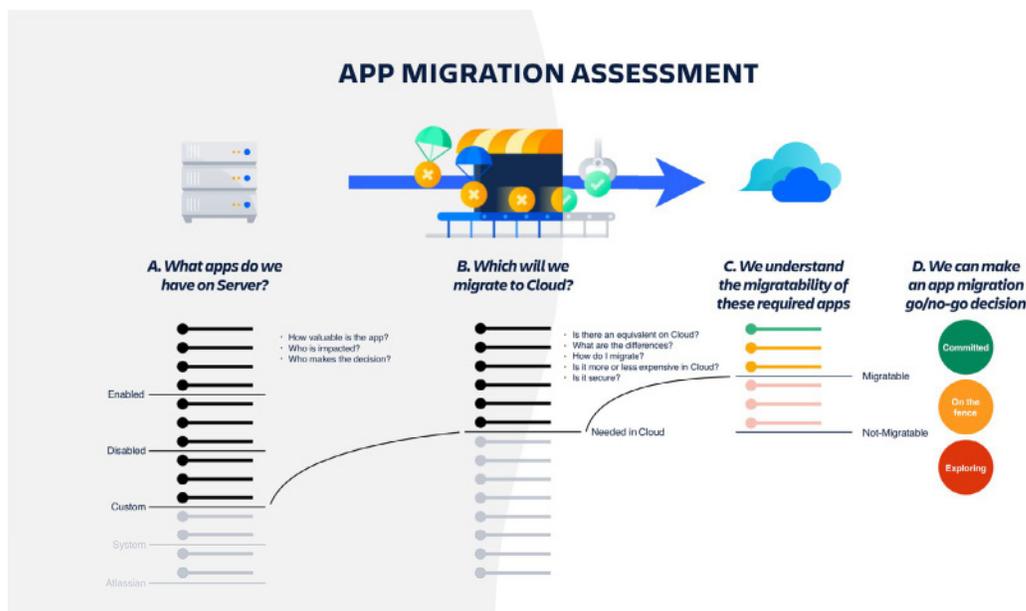
- Verwenden Sie derzeit dasselbe Benutzerverzeichnis für alle Ihre Server-Produkte?
- Welcher Identitätsanbieter verfügt über die Daten der extern verwalteten Benutzer?
- Wer hat das Benutzermanagement in Ihrem aktuellen System ursprünglich eingerichtet? (Falls Sie es nicht selbst waren, sollten Sie unbedingt den entsprechenden Verantwortlichen oder einen Server-Administrator hinzuziehen, der die Konfiguration der Benutzer und Gruppen bestätigt und weiß, wie dies bei der Migration berücksichtigt werden muss.)

Was ist mit Ihren Apps?

Ein fundierter Migrationsplan für Apps basiert auf dem Verständnis Ihrer aktuellen Server-App- und Integrationslandschaft. Hierbei sind vor allem Audits hilfreich, denn sie können ermitteln, welche Aktionen bei der Migration notwendig sind. Im Folgenden finden Sie einige grundlegende Fragen, die Sie beantworten sollten:

- Über welche Apps verfügen Sie derzeit?
- Wofür werden sie verwendet und von wem?
- Sind sie unbedingt notwendig?
- Sind ähnliche Funktionen oder App-Alternativen in der Cloud verfügbar?
- Welche Kosten sind mit der Server- bzw. Cloud-Lösung verbunden?

Wahrscheinlich verfügen Sie über zahlreiche Apps. Vielleicht haben Sie von einem früheren Admin eine Instanz "geerbt", die über 30 Apps umfasst (was eine Menge ist, aber durchaus vorkommt!). Betrachten Sie Ihre Migration als eine Gelegenheit zum Frühjahrsputz.



Apps sind ein wesentlicher Bestandteil in Sachen Migration, können sich aber als abschreckend erweisen, wenn die erforderliche Zeit zum Prüfen und Migrieren von App-Daten fehlt. An diesem Punkt kommen wir ins Spiel. Als zertifizierter Solution Partner stehen wir Ihnen mit unserer Kompetenz zur Seite. Wir helfen Ihnen, Ihre aktuellen Apps zu bewerten, mithilfe eines Audits den besten Weg in die Cloud zu ermitteln oder zu einer ähnlichen, alternativen Cloud-App zu migrieren.

Bewertung der Komplexität Ihrer Migration

Je komplexer Ihre Migration ist, desto länger brauchen Sie für die Planung und Ausführung. Je nach Budget- und Ressourcenlage neigen Sie vielleicht eher dazu, einen dedizierten Solution Partner zu Ihrer Unterstützung einzubinden. Die Komplexität Ihrer Migration beruht auf einigen wenigen grundlegenden Faktoren:

1. **Größe:** Darunter fällt zum einen das Datenvolumen, zum anderen die Anzahl der Benutzer. Eine kleine Site mit einigen wenigen Gigabyte Daten und unter 1.000 Benutzern lässt sich wesentlich leichter migrieren als eine Site mit mehreren hundert Gigabyte Daten und Tausenden von Benutzern. Und das gilt sowohl für die Datenmigration als auch für die Ausfallzeiten und die Gesamtplanung.
2. **Apps:** Damit ist die **Anzahl Ihrer kritischen Apps gemeint**, ob diese in der Cloud verfügbar sind (oder ob es Alternativen gibt) und ob für sie Migrationspfade existieren.
3. **Anpassung:** Dieser Punkt kann benutzerdefinierte Felder beinhalten, Integrationen, die nicht von Atlassian stammen; benutzerdefinierte Apps und ungewöhnliche Datenformate.
4. **Anzahl der Produkte:** Je mehr Produkte migriert werden müssen, desto komplexer wird die Angelegenheit. Wenn beispielsweise nur Jira Software migriert wird, ist das einfacher als die gleichzeitige Migration von Jira Software und Jira Service Management.
5. **Konsolidierung:** Wenn Sie mehrere Sites konsolidieren, anstatt sie einfach in eine neue Site zu migrieren, erhöht das die Komplexität, weil Daten, Apps und Benutzer aufeinander abgestimmt werden müssen. Im Allgemeinen gilt: Je mehr Konsolidierungen, desto größer die Komplexität.
6. **Benutzermanagement:** Einige Faktoren können zu einer Erhöhung der Komplexität beitragen, darunter die Notwendigkeit von Atlassian Access, die Anzahl der anonymen Benutzer, die Anzahl der inaktiven Benutzer und die Nutzung mehrerer Identitätsanbieter.

HÄUFIG ANGEWENDETE MIGRATIONSTRATEGIEN

Optimize-and-Shift- **EMPFOHLEN**

Das wäre eine Migration "in einem Aufwasch", bei der du entscheiden musst, welche Daten zu Cloud migriert und welche zur späteren Verwendung im schreibgeschützten Modus auf der Serverinstanz verbleiben sollen.

DIE RICHTIGE LÖSUNG FÜR

Kunden, die eine Migration mit mittlerer Komplexität planen, und/oder Kunden mit 2.000–10.000 Benutzern

VORTEILE

- Eine sofortige und vollständige Migration
- Migriert werden nur die Elemente, die auch wirklich benötigt werden
- Insgesamt kürzere Migrationsdauer und geringere migrationsbedingte Ausfallzeiten
- Erleichterte Navigation in der Cloud für Ihre Teams
- Verbesserung der Cloud-Leistung möglich
- Senkt möglicherweise die Migrationskosten (z. B. für Ressourcen und Partner) aufgrund längerer Zeitdauer

NACHTEILE

- Gleichzeitiges Onboarding sämtlicher Benutzer erforderlich
- Führt je nach Datenvolumen eventuell zu längeren Ausfallzeiten
- Erfordert zusätzliche Planung und größeren Aufwand für eine Optimierung

Lift-and-Shift-Methode

Alle Ihre Daten – Produktdaten, Benutzer und Apps – werden in einem Durchgang in die Cloud migriert.

DIE RICHTIGE LÖSUNG FÜR

Kunden, die eine Migration mit geringer Komplexität planen, mit weniger als 2.000 Benutzern

VORTEILE

- Eine sofortige und vollständige Migration
- Insgesamt kürzere Migrationsdauer
- Senkt möglicherweise die Migrationskosten (z. B. für Ressourcen und Partner) aufgrund längerer Zeitdauer

NACHTEILE

- Gleichzeitiges Onboarding sämtlicher Benutzer erforderlich
- Führt je nach Datenvolumen eventuell zu längeren Ausfallzeiten
- Eventuell Übertragung von nicht benötigten Daten und Benutzern in die Cloud, wodurch sich die Kosten erhöhen können

Phasenweise Migration

Daten werden stufenweise und nicht in einem Rutsch migriert. Nach Abschluss jeder Migrationsphase können Probleme behoben und Benutzer schrittweise eingegliedert und geschult werden.

DIE RICHTIGE LÖSUNG FÜR

Kunden, die eine Migration mit hoher Komplexität planen, und/oder Kunden mit mehr als 10.000 Benutzern

VORTEILE

- Stufenweises Onboarding der Benutzer
- Weniger einzelne Ausfallzeiten
- Ermöglicht Bereinigung und Optimierung im Laufe der Zeit
- Gibt Benutzern Zeit, sich auf neue Arbeitsweisen einzustellen

NACHTEILE

- Kein umfassender Support für die Migration von Jira Service Desk oder Advanced Roadmaps (ehemals Portfolio)
- Insgesamt längere Migrationsdauer, die zu erhöhten Kosten führen kann
- Kann die Verwaltung mehrerer Deployments während der Umstellung komplexer machen
- Erfordert eine sorgsame Planung, da Abhängigkeiten zugeordnet werden müssen

Neuanfang

Wenn Sie sicher sind, dass Sie später mit den meisten Ihrer bestehenden Server-Projektdateien nicht mehr arbeiten werden, oder wenn Sie sofort in Cloud arbeiten möchten, dann könnten Sie sich für den Neuanfang-Ansatz entscheiden, um Ihre Cloud-Site einzurichten.

DIE RICHTIGE LÖSUNG FÜR

Kunden, die eine Migration mit geringer Komplexität planen, und Kunden mit wenigen Benutzern oder neuen Teams

VORTEILE

- Keine oder begrenzte migrationsbedingte Ausfallzeiten
- Mit einer Server-Lizenz können Daten für die Archivierung behalten werden

NACHTEILE

- Benutzer haben keinen Zugriff auf alte Projekt-/Bereichsdaten.

Es geht vor allem darum, die Vor- und Nachteile jedes Ansatzes zu verstehen und gleichzeitig zu erkennen, dass Sie den für die spezifischen Bedürfnisse Ihres Unternehmen am besten geeigneten auswählen müssen. Tatsache ist, dass wirklich komplexe Migrationen sowohl Lift and Shift als auch Optimierungen und stufenweises Vorgehen erfordern. Die richtige Mischung hängt von Ihrem Budget, Ihrem Zeitplan und Ihrer Risikoschwelle ab.

Planen und Vorbereiten Ihrer Migration

Nachdem Sie jetzt Ihre Anforderungen kennen, können Sie sich nun mit den einzelnen Phasen der Migration vertraut machen und Ihren Projektplan erstellen: spezifische Schritte, voraussichtlicher Zeitplan, Abhängigkeiten und Verantwortliche für jeden Task.

Migrationstools

Wir unterstützen Sie dabei, sich für eine kostenlose Testversion der Cloud-Migration zu registrieren, wenn Sie es nicht bereits getan haben. Gerne informieren wir Sie über weitere Einzelheiten. Die Atlassian-Testversionen für die Cloud-Migration entsprechen der Benutzerstufe und dem verbleibenden Wartungszeitraum (bis zu 12 Monaten) Ihrer selbstverwalteten Lizenz. Sie können sich also in Jira und Confluence Cloud umsehen und dort die Einzelheiten Ihrer Migration planen.

Atlassian hat zudem **Assistenten für die Cloud-Migration mit Confluence und Jira** erstellt. Dabei handelt es sich um kostenlose Marketplace-Apps, die von Atlassian entwickelt und gewartet werden. Die Assistenten helfen Ihnen beim Verschieben von Projekten, Inhalten, Benutzern und Gruppen von Ihrer Server- oder Data Center-Lösung in die Cloud, ohne dabei Ihr Team zu beeinträchtigen. Außerdem unterstützen sie Sie bei der Bewertung Ihrer aktuellen Server-Apps und der App-Verfügbarkeit in der Cloud. Wir empfehlen Ihnen, gleichzeitig mit der Aktivierung Ihrer kostenlosen Testversion für die Cloud-Migration als einen Ihrer ersten Schritte auch diese Assistenten herunterzuladen.

Noch Fragen?

Der Weg in die Cloud ist eine ganz individuelle Reise, auf die Sie aber nicht alleine gehen müssen. Lassen Sie sich von unseren Experten zur Planung und Ausführung Ihrer Migration beraten. So hat Ihr Team mehr Zeit für wirklich wichtige Aufgaben.

Der Weg in die Cloud

Eine Cloud-Migration besteht aus sechs Phasen. Mit einigen davon haben Sie während der Lektüre dieses Leitfadens möglicherweise bereits begonnen. Der Wechsel zur Cloud verläuft nicht immer linear und Gespräche mit Stakeholdern halten nicht immer die vorgesehene Abfolge ein. Die vorliegenden Phasen stellen einen flexiblen Rahmen dar, damit Sie sicher sein können, dass Ihre Marschrichtung die richtige ist.



In der Tabelle oben erhalten Sie einen groben Überblick, um Ihre Migration besser voranzuplanen und auf dem richtigen Weg zu bleiben. In jeder Phase gibt es zentrale Aufgaben und Ziele, die erfüllt werden müssen, bevor Sie mit der nächsten Phase beginnen. Denken Sie daran: Die Cloud-Migration ist bei jedem Unternehmen eine individuelle Reise, für die es keine allgemeingültigen Vorgaben gibt.



Wann Sie einen Solution Partner hinzuziehen sollten

Wenn eine komplizierte Migration bevorsteht oder Ihr Team noch nie eine Cloud-Migration durchgeführt hat, kann ein Solution Partner erfolgsentscheidend sein. Verschiedene Kunden aus großen und mittelgroßen Unternehmen konnten von der Zusammenarbeit mit qualifizierten Experten profitieren, um Einzelheiten ihrer Cloud-Migration zu planen und durchzuführen. Entscheiden Sie mithilfe dieser Checkliste, wann Sie einen Solution Partner hinzuziehen sollten:

- Es stehen nur begrenzt interne Ressourcen für die Unterstützung des Projekts zur Verfügung.
- Sie benötigen Hilfeleistungen, die über den von Atlassian gebotenen Support hinausgehen, wie Benutzerakzeptanztests, Server-Upgrades oder Benutzerschulungen.
- Sie benötigen Unterstützung beim Projektmanagement, bei der Planung und der Durchführung der Migration.
- Es liegt ein komplexes Merging-Szenario vor.
- Sie müssen fünf oder mehr geschäftskritische Apps migrieren.
- Sie haben spezifische Sicherheits- und Compliance-Anforderungen.
- Die Migration betrifft über 1.000 Benutzer.

Wir können Ihnen umfassende Migrationsservices oder ein individuelles Paket bereitstellen, das auf Ihre Enterprise-Anforderungen zugeschnitten ist. Gerne informieren wir Sie über Preise und weitere Einzelheiten.

Verwalten Ihrer neuen Cloud-Produkte

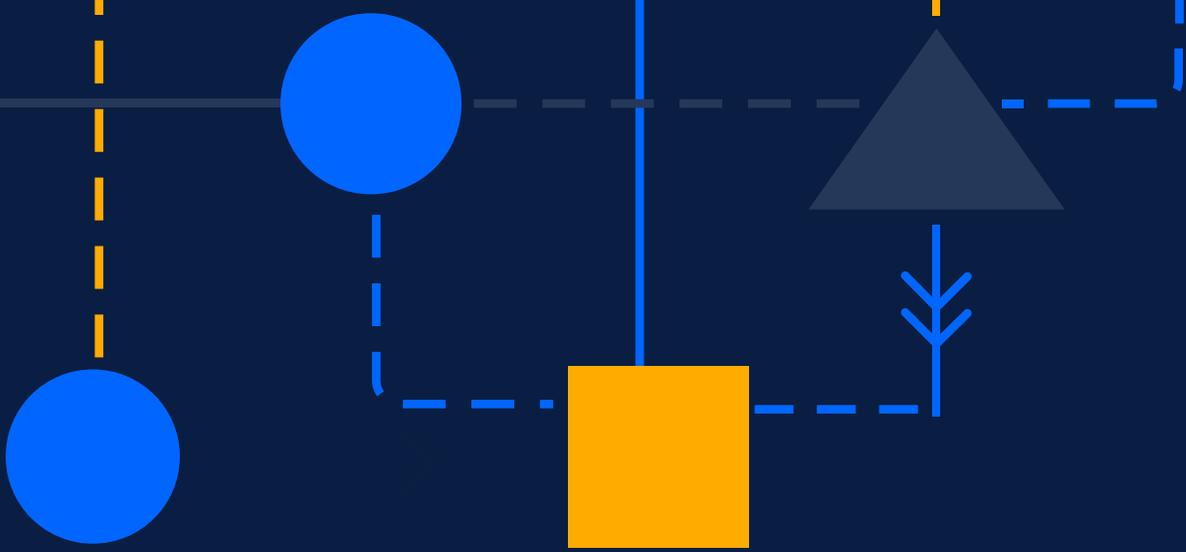
Stellen Sie sich den glorreichen Tag vor, an dem Ihre Cloud-Migration abgeschlossen ist. Sie haben zusammen mit Ihrem Team gefeiert, sich einen wohlverdienten Urlaubstag gegönnt und kehren an Ihren Schreibtisch mit dem befriedigenden Gefühl zurück, etwas erreicht zu haben. Und jetzt? Lesen Sie Best Practices und Tipps zum Verwalten Ihrer neuen Cloud-Produkte nach der Migration.

Aufbauen Ihres Cloud-Admin-Teams

Der Wechsel zur Cloud schafft neue Chancen für Mitarbeiter in bestimmten obsolet gewordenen Funktionen. Einige Jobs, die früher eine Nische besetzten, sind jetzt für die Bewältigung neuer Herausforderungen von entscheidender Bedeutung. Andere Positionen bleiben mehr oder weniger unverändert, erhalten aber mehr Verantwortung. Beispiel:

- In den meisten Rollen wird die Verwaltung von Funktionen und Integrationen zunehmend wichtiger. Wenn vor der Cloud-Migration die Fähigkeit dazu nicht vorhanden war, muss sie jetzt entwickelt werden.
- Der Schwerpunkt verlagert sich von der Hardware auf soziale Kompetenzen und auf das Management von End-to-End-Fähigkeiten, anstatt die einzelnen Schritte auf dem Weg dorthin zu entwickeln.
- Sicherheitsanforderungen und Beziehungen zu Anbietern verändern sich, genauso wie die Fähigkeiten, die am meisten gefragt sind.
- Rollen wie die des Solutions Architect oder Enterprise Architect, deren Fokus auf der Zusammenführung externer Cloud-Services liegt, haben stark an Bedeutung gewonnen.
- Infrastrukturfunktionen wie Netzwerkadministrator, Datenbankadministrator und Storage-Administrator müssen sich mit ihren Fähigkeiten für die Cloud neu ausrichten und mit mehr Automatisierungsebenen zurechtkommen.

Bei Cloud-Tools erfolgen Sicherheitsupdates und Funktionsverbesserungen häufiger und automatisch. Es geht also im Wesentlichen darum, den Überblick über die Veränderungen zu behalten und den Entwicklungsstand neuer Funktionen und Updates zu kennen. Außerdem müssen Sie verstehen, was dies für Ihre Endbenutzer bedeutet, anstatt sich um die konkrete Wartung von Infrastruktur und Software zu kümmern. Das ist mit einem gewissen Zeitaufwand verbunden und verlangt bestimmte Kompetenzen. Aber es ist in der Regel weniger zeitaufwendig als ein lokales Stack-Management.



ByteSource Technology Consulting GmbH

